

Kieler Nachrichten

Samstag, 26. März 2011

Kontrastreich im Kollektiv

Von Sabine Tholund

Kiel. Birgit Münster, Charlayne Querner, Stefanie Kohr und Carmen Loger sind vier Frauen, die sich seit geraumer Zeit als Künstlergruppe verstehen. Die Galerie Club 68 stellt ihnen jetzt in Kooperation mit dem Kunstraum B die Räumlichkeiten für eine große Gemeinschaftsausstellung zur Verfügung, die den rätselhaften Titel *4D 8B* trägt. „Wenn die Leute nach der Bedeutung fragen, beschäftigen sie sich schon mit der Ausstellung“, erzählt Birgit Münster.

Sie hat unter anderem eine Installation mitgebracht, die eine breite Assoziationsfläche bietet: Fußbälle türmen sich in einem hohen Käfig, der mit einem fetten Vorhängeschloss ausbruchssicher gemacht ist. „Die Arbeit steht für kriminelle Auswüchse in Vereinsstrukturen genauso wie für Bestechung oder Missbrauch im Sport.“ Malerisch und geheimnisvoll geben sich die großformatigen, zu Vierergruppen zusammengesetzten Fotoarbeiten von Stefanie Kohr. Spiegelungen auf dem Wasser im Kieler Hafen fügen sich hier zu abstrakten, psychedelisch anmutenden Ornamenten, die entfernt an die Pop-Art der späten 70er erinnern.

Beinahe meditativ nehmen sich in diesem Kontext die Arbeiten von Carmen Loger aus, die sich für „die inneren Zustände des Menschen“ interessiert. Ausgehend von fotografischen Aktskizzen in Schwarz-Weiß hat die Muthesius-Absolventin eine liegende Figur geformt. Aus neongelbem Verbandstape transparent und damit ungeheuer fragil gebaut, kauert die federleichte Gestalt in schutzbedürftiger Körperhaltung am Boden. Um Zustände geht es auch in den filigranen Weißobjekten von Charlayne Querner. Ihr Motto: „Ich fädle, ich bin.“ Dicke, dünne, baumwollene und künstliche Fäden hat die Künstlerin zu bewegten Strukturen verwoben, die, mal zu Gittern geordnet, mal chaotisch zerzaust, vor weißem Hintergrund ein reizvolles Schattenspiel entfalten.

■ Eröffnung heute, 19 Uhr. Bis 24. April. Di-Sa 16-19 Uhr, feiertags 19-22 Uhr, Osterso. 16-19 Uhr



Künstlergruppe: Querner, Loger, Münster und Kohr. Foto Peter